

22.11.1915

## Maßnahmen gegen die Lebensmittelsteuerung.

Wb. Berlin, 21. Oktober. (Amtlich)  
Der Ausschuß für Milch, Butter, Käse und  
Eier des Beirats der Reichsprüfungsstelle für Lebens-  
mittelpreise tagte bereits zweimal am  
Montag und Donnerstag dieser Woche unter  
Vorsitz des Ministerialdirektors Lusenky,  
derjenige für Bier, Fleisch, Wurstwaren und  
Fische am Dienstag unter Vorsitz des Unter-  
staatssekretärs Richter. Allseitige Überein-  
stimmung herrschte über die Notwendigkeit einer  
Preisregelung für Butter, und zwar auf der Grundlage von Zeit zu Zeit  
nachzuprüfender Grundpreise für die  
Berliner Notiz. Über die Verbrauchs-  
regelung für Butter, Fette und Milch fanden  
eingehende Erörterungen statt. Die Sicher-  
stellung der Milchversorgung für  
kleine Kinder, stillende Mütter und Kranke  
wurde allgemein für notwendig und durchführ-  
bar gehalten. Unter den verschiedenen An-  
regungen fand besonders die des Verbots  
der Herstellung von Fettkäse Zustimmung.  
In der Bier- und Fleischfrage erstreckte sich die Besprechung in der Hauptrichtung  
auf die allseitig für notwendig gehaltene  
Preisregelung für Schweine-  
fleisch.